



Protokollauszug vom

20.02.2019

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt–Nr. 13185, Umnutzung Busdepot Deutweg als Unterkunft für Asylsuchende (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.19.103-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt–Nr.13185 für die Umnutzung Busdepot Deutweg als Unterkunft für Asylsuchende im Betrage von Fr. 1'390'830.85 (Minderkosten Fr. 425'769.15) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle, Immobilien; Departement Bau, Amt für Städtebau, Baupolizeiamt; Departement Soziales, Soziale Dienste; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Projektbeschreibung

In der Werkstatthalle und in der Mittelhalle wurden in dieser ersten Etappe ebenerdig 40 Wohnboxen für insgesamt 200 Personen aufgestellt. Beide Hallen wurden mittig durch eine raumhohe Bandschutzwand getrennt. So entstanden vier Hallenteile für je zehn Wohnboxen, beziehungsweise 50 Personen.

In der dazwischenliegenden schmaleren Halle, der alten Spritzerei, wurden in geschlechtergetrennten Raumteilen WC- und Duschcontainer aufgestellt. In den ehemaligen Garderobenräumen im Untergeschoss wurde eine Waschküche eingerichtet. Einige der an die Halle angrenzenden, ehemaligen Werkstatt- und Büroräume wurden zu Aufenthaltsräumen umfunktioniert. Auf dem Vorplatz nördlich und südlich der Hallen wurden je vier Küchen-Container aufgestellt. Die Container sind unter einem Dach zusammengefasst. Das Dach bildet zudem einen geschützten Bereich im Freien und einen gedeckten Zugang zur Halle. Ein Sichtschutz aus Holzstäben hält die Container klammerartig zusammen und erhöht die Qualität des geschützten Aussenraumes.

2. Ausgabenbewilligung und Ausgabenfreigabe

Mit Beschluss des Stadtrats vom 24.2.2016 wurde zulasten des Gesamtkredites des Stadtrates für neue Projektierungen der Investitionsrechnung ein Projektierungskredit über Fr. 60'000.00 bewilligt und freigegeben (Beilage). Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 23.3.2016 für die Umnutzung Busdepot Deutweg als Unterkunft für Asylsuchende zu Lasten des Gesamtkredites für neue Ausgaben der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 13185, einen Kredit von Fr. 1'756'600.00 als gebunden erklärt und freigegeben (Beilage).

3. Kreditabrechnung

Projekt Nr. 13185	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit SRB vom 24.2.2016 (SRB wurde irrtümlicherweise für die Projekt-Nr. 13184 statt 13185 ausgestellt)	60'000.00	
Ausführungskredit SRB vom 23.3.2019 (§-Ausgaben)	1'756'600.00	
Total Kredit	1'816'600.00	
Effektiver Aufwand gemäss beiliegender Kostenübersicht		1'390'830.85
Minderaufwand		425'769.15

	Plan	Einnahmen
Einnahmen/Rückerstattungen	0.00	0.00
Abweichung		0.00

4. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung beträgt Fr. 425'769.15 (23.44 %) Die im Kostenvoranschlag enthaltene Reserve BKP 6 von Fr.156'600 und die Reserve Stadtrat von Fr. 86'500 mussten nicht beansprucht werden. Die Minderkosten entstanden zudem durch tiefere Möblierungskosten der Wohneinheiten, ein tieferes Architektenhonorar und die nicht benötigte Aufrüstung der Elektro-Infrastruktur.

5. Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total Fr. 27'700.— korrekt berechnet und dem Projekt belastet.

6. Rechtsgrundlage

Gestützt auf § 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur vom 25.2.2009 werden die Schlussabrechnungen mit konstitutivem Budgetbeschluss, mit Stadtratskredit oder mit Gebundenerklärung bewilligten Ausgaben der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

7. Kommunikation

Keine

Beilagen:

- SR. 16.163-1 vom 24.02.2016 Projektierungskredit
- SR.16.287-1 vom 23.03.2016 Ausführungskredit
- Kreditabrechnung mit Kreditübersicht vom 03.12.2018
- Projektabrechnung CS2 vom 14.11.2018